Erstellt: Sonntag, 29. September 2019 21:54 - Zuletzt aktualisiert: Donnerstag, 21. September 2023 23:27
Geschrieben von: Florian Nitsch
Zugriffe: 6161

SG Weh-Su-Var - VSG Aschen-Drebber (3:1)

Am 22. September 2019 um 13:50 Uhr begann das zweite Spiel des Tages in der Gymnasium Halle Sulingen. Die Sulinger starteten mit den Mittelangreifern Jannik Reinke und Florian Nitsch, sowie mit den Außenangreifern Fabian Reinke und Ralf Kronenberg. Die Stellspieler Positionen wurden von Kai Dove und Max Schulze besetzt und als Spielertrainer war Frank Witte anwesend. Die Auswechselspieler beim ersten Satz waren Julian Reimann und Jannick Kolloge.

Auf der Seite der SG wollte man von vornherein auch dieses Spiel des Tages für sich gewinnen. Nach einer 3:9 Führung für den Weh-Su-Var, nahm die Gruppe aus Aschen-Drebber die erste Auszeit. Ein sehr gutes Zusammenspiel in den eigenen Reihen führte dazu, dass Aschen diesen Satz schon frühzeitig aufgegeben mussten. Auf kleinere Aufschlagsserien der Gegner wurde mit einer Auszeit reagiert, sodass die Sulinger den Satz klar für sich gewinnen konnten mit 25:12.
Im zweiten Satz ging man zu Beginn ebenfalls leicht in Führung, jedoch konnten die Gäste wieder ausgleichen. Gute Angriffe von Julian Reimann brachten den Vorsprung. Auch Ralf Kronenberg konnte durch Aufschlagsserien von 5 Punkten Sicherheit ins Spiel, wodurch es für die Gastgeber zum Endergebnis 25:17 ausging.
Im siebten Satz des Tages wurde die Ausdauer auf seitens der SG auf die Probe gestellt. Um Ralf Kronenberg eine Pause zu ermöglichen startete man mit den Außenangreifern Fabian Reinke und Jannick Kolloge. Es begann mit einem ausgeglichenen Spiel zwischen den beiden Mannschaften. Langsam setzte sich die Gruppe aus Aschen ab und auch die Auswechselung von Jannik Reinke für Florian Nitsch brachte nicht die gewünschte Wirkung. So ging dieser Satz mit 17:25 an VSG Aschen-Drebber.
Mit dem vierten Satz wollten die Sulinger endgültig den Sieg klarmachen. Nochmal hoch konzentriert setzte man sich am Anfang mit 4:0 ab, sodass die Gäste eine Auszeit nahmen. Mit 9 Aufschlägen von Florian Nitsch setzte man sich vom VSG ab und behielt die Oberhand. Schließlich gewann man den Satz mit 25:13.
In den ersten drei Spielen noch ungeschlagen, freut sich die SG Weh-Su-Var auf die nächsten Spieltage. Zeitlich- und Verletzungsbedingt musste man bis jetzt auf einige Spieler verzichten. So hofft man, dass in den noch kommenden Spielen auf den Positionen häufiger ausgewechselt werden kann.

Phoca PDF